



Programm-Tipps vom 4. bis 10. Mai 2020

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).

Unsere Hörspiele und Feature finden Sie auch in der [ARD Audiothek](#)



ARD Audiothek

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel
KRIEGSENDE 1945

Vom Hürtgenwald in Hitlers Badewanne – Wie vom Krieg erzählen?

Backstories zu einem entstehenden Hörspiel

Von Susanne Krings
Produktion: WDR 2020

John Glueck ist ein junger Amerikaner, der in der US Army das Ende des 2. Weltkriegs miterlebt. Mit dieser Figur und seinem Roman „Propaganda“ hat Schriftsteller Steffen Kopetzky im vergangenen Jahr große Erfolge bei Publikum und Kritik gefeiert. Für den WDR hat er die Erlebnisse von Glueck in einem vierteiligen Hörspiel weiter ausgeführt: „Die Nacht im Ewigen Licht“. Leider konnte die Produktion wegen der Corona-Epidemie noch nicht fertiggestellt werden. Aber unveröffentlichtes Material aus dem Manuskript und bisher unerzählte Geschichten können Sie schon jetzt hören – in Gesprächen, ersten Hörspielszenen und Auszügen aus dem musikalischen Soundtrack. [\[mehr\]](#)

MO / 4. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel
KRIEGSENDE 1945

Leitfaden für britische Soldaten in Deutschland

Wie geht man mit den Deutschen um, die man besiegt und befreit?

Zweiteiliger Mitschnitt einer Lesung mit Manfred Zapatka

Von Milo Rau

Produktion: WDR/Münchner Residenztheater 2015

„Alles in allem ist der Deutsche nämlich brutal, solange er siegreich bleibt, wird aber selbstmitleidig und bettelt um Mitleid, wenn er geschlagen ist.“ Ende 1944 brechen 400.000 englische Soldaten auf, um das nationalsozialistische Deutschland zu besetzen und den Zweiten Weltkrieg zu beenden. In ihren Taschen ein kleines Büchlein: ein Leitfaden des Foreign Office, der sie vorbereiten soll auf ihre Mission. Darin wird beschrieben „Wie die Deutschen leben“, „Was die Nazis aus Deutschland gemacht haben“, „Was man tun soll“. Eine erschreckende und amüsante Analyse des „deutschen Wesens“. [\[mehr\]](#)

Teil 1: Lesung aus einem Handbuch von 1944

Teil 2: Benimmregeln und Nationalporträt

Teil 1: DI / 5. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3

Teil 2: MI / 6. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel
KRIEGSENDE 1945

Haben Sie Hitler gesehen?

Literarische Umfrage im Deutschland der Nachkriegszeit

Von Walter Kempowski

Produktion: WDR 1973

Ende der 1950er-Jahre begann Kempowski, Verwandte, Nachbarn, Bekannte und Passanten zum Nationalsozialismus zu befragen. Mit dieser systematischen Befragung zur Begegnung mit „dem Führer“ betrat er literarisches Neuland und brach im Wirtschaftswunderland Deutschland ein Tabu. Denn Vergessen und Verdrängen waren das Gebot der Stunde. 1973 veröffentlichte er das Ergebnis als Buch und als Hörspiel. Die „deutschen Antworten“, so der Untertitel, ergeben ein literarisches Kaleidoskop: Das Spektrum reicht von unverhohlener Bewunderung bis zu den Versuchen, sich selbst und anderen das Desinteresse an Hitlers Person und Politik zu beweisen. [\[mehr\]](#)

DO / 7. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3



1LIVE Krimi

Temutma

Von Rebecca Bradley und Sloan Stewart, aus dem Englischen von Jürgen Bürger

Produktion: WDR 2002

Ein Mörder macht Hongkong unsicher. Nacht für Nacht schlägt er zu, in den reichen Villenvierteln ebenso wie in den Elendsquartieren der Millionenstadt. Seine Opfer haben nur eines gemeinsam: Kein Tropfen Blut ist mehr in den Leichen. Racheakte der Triaden?

Satanische Rituale? Die besten Köpfe der Hongkonger Mordkommission stehen vor einem Rätsel. Erst als seine eigene Freundin dem Mörder zum Opfer fällt, beginnt Superintendent Michael Scott zu begreifen, was er verfolgt. Und was ihn verfolgt. Die Spuren führen in die geheimnisvolle Ummauerte Stadt von Kowloon, die nach Jahrhunderten dem Abriß zum Opfer fallen soll. Dort schlummert in den Kellern ein vergessenes Grauen: der kuang-shi Temutma, blutdurstig und unsterblich. [\[mehr\]](#)

DO / 7. Mai / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Krimi am Samstag

Geheimagent Marlowe

Krimi in drei Teilen

Von Dieter Kühn

Produktion: WDR 2007

England im elisabethanischen Zeitalter. Der Dichter Christopher Marlowe soll einen Mann erstochen haben – und wird deshalb vor die Wahl gestellt: Verlies oder Agenteneinsatz in Frankreich. Dort soll Marlowe mit neuer irischer Identität in Paris den Festungsbau studieren und alle brauchbaren Informationen auf geheimen Wegen nach England übermitteln. Leider fliegt seine Tarnung nach Kneipenschlägereien und amourösen Abenteuern schnell auf. Er wird zum Doppelagenten und muss bei seiner Rückkehr nach England mit der Liquidierung rechnen. Marlowe fasst den Plan, seinen Tod vorzutäuschen und in Irland unter anderem Namen neue Theaterstücke zu schreiben. [\[mehr\]](#)

Teil 3: Tod eines Doppelagenten

FR / 8. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3

SA / 9. Mai / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 5 Hörspiel am Sonntag
Von einem zum anderen Tag
Spätfolgen einer Flucht
Von Simone Kucher
Produktion: WDR 2017

Nach über 70 Jahren kehrt Fanny zum ersten Mal an den Ort zurück, der für sie Heimat war: ein kleines Dorf in Tschechien, das sie 1945 im Zuge der „wilden Vertreibungen“ verlassen musste. Jetzt ist Fanny über 80 und reist mit Tochter und Enkelin zu ihrem Geburtshaus. An diesem Ort ihrer Kindheit hofft sie, die Erinnerung an eine verlorene Welt wiederzufinden. Aber auch die Erinnerung an Ereignisse, die sie lange Zeit lieber verdrängt hat. Die Erinnerungslücke hat sich auf die nachfolgenden Generationen übertragen: Jede der drei Frauen hat ihre eigene Strategie entwickelt, mit dem Erbe der Vergangenheit umzugehen. Doch auf der Reise brechen Konflikte auf, die lange überspielt wurden. [\[mehr\]](#)

SO / 10. Mai / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel
1LIVE Soundstories
Panzerschokolade
Autobiographisch inspiriert: Das wilde Leben einer erfolglosen Rock-Drummerin
Von Rachel Rep
Produktion: WDR 2014

Wäre Kurt Cobain wirklich 'ne coole Sau gewesen, hätte er sie damals angerufen und sie mit in den Tod gerissen – denkt Rock-Drummerin Sharona. Aber was soll's. Ihr Leben ist

jedenfalls schon Rock'n'Roll total: Jobs als Barfrau hinter diversen Tresen, als Model auf den Laufstegen der Welt, als Musikerin auf fragwürdigen Bühnen oder auch mal als Nahrungsbeschafferin im Tross irgendwelcher mäßig bekannten Bands. Jeder Tag läuft anders als erwartet. Sharona ist ein Multitalent, kann alles, macht alles. Hauptsache überleben, ohne vor Langeweile zu sterben. Nur die Sache mit dem verschleuderten Geld für die inzwischen abgesagte Scheinehe war vielleicht ein Fehler. [\[mehr\]](#)

SO / 10. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3
MO / 11. Mai / 23:00 – 00:00 / 1LIVE

FEATURE



WDR 3 Kulturfeature

Der Fälscher

Oder wie ein ehemaliger Major der Staatssicherheit versuchte, die Welt zu verbessern

Von Heike Tauch

Produktion: DLR Kultur 2017

Nur wenige Wochen nach der ersten Ausgabe des „fälschungssicheren“ Personalausweises der Bundesrepublik reisten schon erste DDR-Agenten damit durch die Welt. Die Reisedokumente waren ausgezeichnete Fälschungen aus der Werkstatt des Stasi-Majors Günter Pelzl und gehörten zu den Kronjuwelen des ostdeutschen Geheimdienstes. Fast zehn Jahre lang fertigte Pelzl Meisterfälschungen für die Stasi und ihre Verbündeten. Drei Jahrzehnte nach Ende des Kalten Krieges erzählt die Autorin nicht nur eine weitgehend unbekannt Episode aus der deutsch-deutschen Geheimdienstgeschichte, sie nähert sich auch der Person des Fälschers und seiner Motivation an. [\[mehr\]](#)

SA / 9. Mai / 12:04 – 13:00 / WDR 3
SO / 10. Mai / 15:04 – 16:00 / WDR 3



Dok 5 – Das Feature

Flüchtling in Libyen – Von der Suche nach Hilfe und hilflosen Helfern

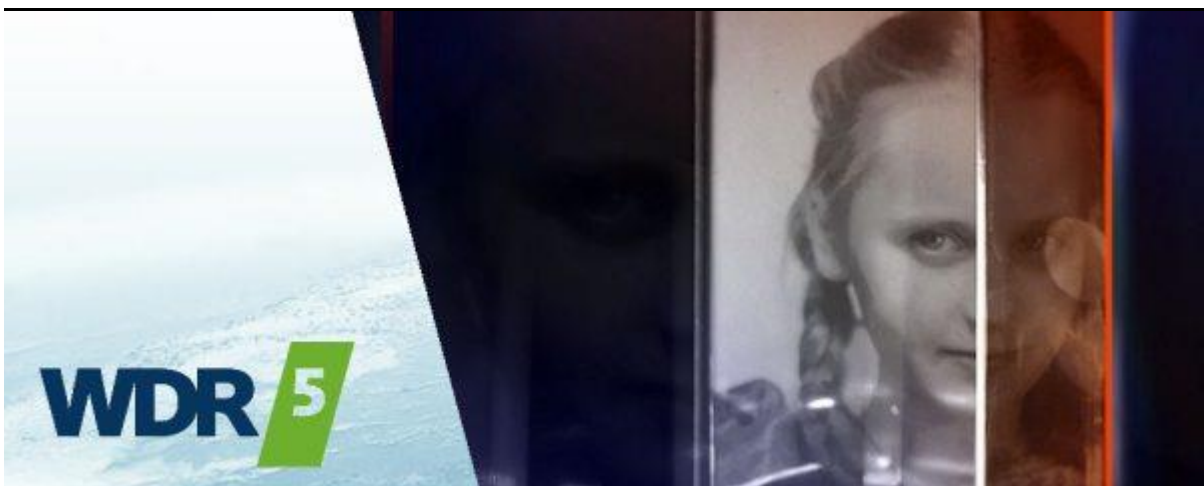
Von Bettina Rühl

Produktion: WDR 2020

Mounir und Jamila erfahren am eigenen Leib was es heißt, nach Libyen geflohen zu sein. Sie werden gekidnappt, vergewaltigt, misshandelt. Paula arbeitet in Libyen für das UN-Flüchtlingshilfswerk und tut was sie kann. Zwei Welten prallen aufeinander. „Ich habe versucht, sie wenigstens, emotional zu unterstützen“, erzählt Paula über eine der Nächte, in denen ein Internierungslager voller Flüchtlinge zwischen die Fronten im libyschen Bürgerkrieg geriet. Sie weiß, dass zehntausende Flüchtlinge leichte Beute sind: für bewaffnete Banden, Kriminelle, Milizen. Auch für die libysche Regierung, die Flüchtlinge und Migranten unter unmenschlichen Bedingungen festhält – unterstützt von UN und EU. [\[mehr\]](#)

SA / 9. Mai / 12:04 – 13:00 / WDR 5

SO / 10. Mai / 11:04 – 12:00 / WDR 5



WDR 5 Tiefenblick

Kinder des Krieges – Erinnerungen an Kindheitstage im Jahr 1945

Dokumentation in vier Teilen

Produktion: MDR/HR/NDR/RB/rbb/SR/SWR/WDR 2020

Mit dem Überfall auf Polen begann Hitlerdeutschland 1939 einen Angriffskrieg, der deutsche Soldaten weit über die Reichsgrenzen hinaus führte. Die ersten alliierten Luftangriffe auf deutsche Städte und Verkehrswege brachten den Krieg ab 1942 nach Deutschland zurück. In aller Zerstörungskraft wurde er für die deutsche Bevölkerung spürbar. Im Herbst 1944

erreichten die Frontlinien deutsches Gebiet, bis zur Kapitulation wurde die Lage unübersichtlich und chaotisch. Vielerorts brach die militärische Gegenwehr einfach zusammen, oft wurde jedoch bis zum Schluss erbittert gekämpft. Zeitzeugen erinnern sich, wie sie als Kinder Krieg und Zusammenbruch, Untergang und Neubeginn erlebt haben. [\[mehr\]](#)

Teil 4: Zwischen den Fronten – von Böhmen bis in die Reichshauptstadt

SO / 10. Mai / 08:04 – 08:40 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Anders

Hörspiel in zwei Teilen
Von Andreas Steinhöfel
Produktion: WDR 2015

263 Tage liegt der elfjährige Felix nach einem Unfall im Koma. Als er daraus erwacht, ist alles anders – vor allem Felix selbst, der sich von nun an „Anders“ nennt. Schon bald entdecken seine Eltern und Freunde, dass mit „Anders“ eine rätselhafte Verwandlung stattgefunden hat. Nicht nur, dass er sein gesamtes vorheriges Leben vergessen zu haben scheint. Nach seinem Unfall kann er auch Gedanken lesen und Gefühle sehen. Und manchmal scheint er ein geheimnisvolles Leuchten auszustrahlen, so als käme er aus einer anderen Welt. [\[mehr\]](#)

SA / 9. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 5
SO / 10. Mai / 14:04 – 15:00 / WDR 5

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Trümmerland

Eine KiRaKa-Radiogesichte über das Ende des Zweiten Weltkrieges
Von Christiane Kopka
Produktion: WDR 2020

Am 8. Mai 1945 endet nach sechs grauenhaften Jahren der Zweite Weltkrieg in Europa. Über 60 Millionen Menschen verlieren in diesem Krieg, den Deutschland angefangen hat, ihr

Leben. Millionen Deutsche müssen ihre Heimat im Osten verlassen und fliehen. Auf dieser Flucht gehen Tausende von Kindern einfach verloren: Sie finden ihre Eltern erst nach langer Suche wieder oder gar nicht. In der neuen Heimat sind die Flüchtlinge nicht gerade willkommen. Und auch denen, die nicht flüchten mussten, geht es schlecht. Diese Radiogeschichte befasst sich damit, wie der Krieg ein Land verändert – und damit auch das Leben der Kinder.

SO / 10. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 5



Die WDR Klangkörper digital zuhause

Zahlreiche Konzerte der vier Klangkörper des WDR wurden aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt. Trotzdem sind die zwei Orchester, der Chor und die Big Band für Sie aktiv: Auf unseren digitalen Plattformen können Sie die Musiker*innen weiter erleben! Auch wenn die Proben aktuell ebenfalls eingestellt sind, bleiben die Kolleg*innen im „Home Office“ für Sie im Einsatz.

Hier geht es zu den digitalen Angeboten:

- WDR Sinfonieorchester [\[mehr\]](#)
- WDR Rundfunkchor [\[mehr\]](#)
- WDR Funkhausorchester [\[mehr\]](#)
- WDR Big Band [\[mehr\]](#)

Impressum

Bildrechte: picture alliance/Ulrich Baumgarten; dpa picture alliance/Deutsche Fotothek; picture alliance/Ingo Wagner; mauritius images/Tithi Luadthong/Alamy; picture alliance/Ulrich Baumgarten; mauritius images/HeK; picture alliance/Fryderyk Gabowicz; privat; Redux/laif; ARD/Jana Früh; alliance/Zoonar; WDR